

Spielvereinigung 1928 e.V. Groß-Umstadt

Fußball und Tischtennis · Ludwig-Wedel-Stadion · Vereinsheim



SpVgg 1928 Groß-Umstadt e.V. · Pilgerpfad 6 · 64823 Groß-Umstadt

Bankkonten:

Sparkasse Dieburg

Konto-Nr. 100 653 57

BLZ 508 526 51

IBAN: DE73 5085 2651 0010 0653 57

SWIFT-BIC: HELADEF1DIE

Volksbank Odenwald eG

Konto-Nr. 1820 591

BLZ 508 635 13

IBAN: DE87 5086 3513 0001 8205 91

SWIFT-BIC: GENODE51MIC

Internet:

www.spvgg-gross-umstadt.de

info@spvgg-gross-umstadt.de

**Die Spielvereinigung zieht Bilanz für das Vereinsjahr 2025
Bei der Mitgliederversammlung blickte der Verein auf
sportliche Erfolge, engagiertes Ehrenamt, langjährige
Vereinstreue sowie aktuelle Herausforderungen in
Infrastruktur und Jugendarbeit zurück.**

Am Freitagabend, dem 6. März 2026, versammelten sich die Mitglieder der Spielvereinigung 1928 Groß-Umstadt e.V. im Gasthaus „Zur goldenen Krone“, um gemeinsam auf das abgelaufene Geschäftsjahr 2025 zurückzublicken und die aktuellen Entwicklungen des Vereins zu beleuchten. Leicht verspätet um 19:40 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Christian Lützins die ordentliche Mitgliederversammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie Gäste. Die Einladung war form- und fristgerecht erfolgt, die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde festgestellt. Zu Beginn erhoben sich die Anwesenden zu einer Schweigeminute im Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder.

Einen besonders feierlichen Rahmen nahm anschließend die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder ein. Insgesamt dreizehn Mitglieder wurden für ihre außergewöhnliche Vereinstreue ausgezeichnet und damit für ihre jahrzehntelange Verbundenheit mit der Spielvereinigung gewürdigt. Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Paul Landenberger geehrt. Sein Bruder konnte leider nicht anwesend sein, auch er blickt auf sein 25-jährige Mitgliedschaft zurück. Auf 40 Jahre Vereinszugehörigkeit können Timo Hammermeister und Hans-Christian Kubela zurückblicken. Bereits seit 50 Jahren gehören Christoph Eberhardt, Norbert Naumann und Alexander Ganss der Spielvereinigung an. Für 60 Jahre Mitgliedschaft wurde Herbert Kohl ausgezeichnet, Karl-Werner Jakob konnte nicht anwesend sein. Arnulf König sowie Reinhold Giebenhain sind dem Verein seit 65 Jahren treu verbunden, während Ehrenmitglied Karl Hintz und Gerhard Olicher sogar auf stolze 70 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken können. Der Vorsitzende betonte in seiner Ansprache, dass diese langjährige Treue keine Selbstverständlichkeit sei und das Fundament bilde, auf dem der Verein seit beinahe einem Jahrhundert stehe. Als Zeichen der Anerkennung erhielten die Geehrten in diesem Jahr ein hochwertiges Handtuch mit dem Wappen der Spielvereinigung. Nicht anwesende Jubilare werden zu einem späteren Zeitpunkt persönlich geehrt.

In seinem anschließenden Bericht zog Christian Lützins eine umfassende Bilanz des Geschäftsjahres 2025. Zum Stichtag 31. Dezember 2025 zählte die Spielvereinigung 461

1.Vorsitzender und Postanschrift: Christian Lützins · Pilgerpfad 6 · 64823 Groß-Umstadt · Telefon 06078 / 759791

2.Vorsitzender: Victor Machado · Spremberger Str. 3a · 64823 Groß-Umstadt · Telefon 06078 / 7590967

Vorstand Finanzen: Peter Stein · Otto-Frank-Str. 14 · 64823 Groß-Umstadt · Telefon 06078 / 913519

Schriftführer: Dirk Köcher · Habitzheimer Ruh 16 · 64823 Groß-Umstadt · Telefon 0160 / 6374880

Mitglieder, was gegenüber dem Vorjahr einen leichten Rückgang um neun Mitglieder bedeutet. Dennoch zeigte sich der Vorsitzende insgesamt zufrieden, insbesondere mit Blick auf die Altersstruktur des Vereins. Mit 183 Kindern und Jugendlichen verfügt die Spielvereinigung weiterhin über eine starke Nachwuchsbasis. Der Großteil der Mitglieder ist in der Fußballabteilung aktiv, während die Tischtennisabteilung ebenfalls einen festen und wichtigen Bestandteil des Vereinslebens darstellt. Die Mitgliederverwaltung lag auch im vergangenen Jahr zuverlässig in den Händen von Christian Brandenburg, dem hierfür ausdrücklich gedankt wurde.

Neben der Mitgliederentwicklung berichtete der Vorsitzende über die vielfältige Vereinsarbeit im Jahr 2025. Insgesamt acht Sitzungen des Gesamtvorstandes fanden statt, in denen sportliche, organisatorische und wirtschaftliche Themen intensiv beraten wurden. Darüber hinaus pflegte der Verein weiterhin seine Tradition, Vereinsmitglieder zu runden Geburtstagen und Jubiläen persönlich zu besuchen. Ein besonderer Dank galt hierbei Heinz Brandenburg, dem Vorsitzenden des Ältestenrates, der einen Großteil dieser Besuche organisiert und selbst durchgeführt hatte. Auch die Außendarstellung des Vereins wurde weiter vorangebracht: Die Betreuung der Vereins-Homepage lag im Jahr 2025 bei René Gerhard, dessen Engagement einen wichtigen Beitrag zur Kommunikation und Sichtbarkeit der Spielvereinigung leistete.

Ein wesentlicher Pfeiler des Vereinslebens blieb auch im vergangenen Jahr der wirtschaftliche Bereich. Bereits zu Jahresbeginn richtete die Spielvereinigung insgesamt drei Hallenturniere um den Werner-Fricke-Cup aus. Am Samstag stand dabei das Turnier der aktiven Mannschaften im Mittelpunkt, ehe am Sonntag die Turniere der F- und E-Junioren folgten. Die Veranstaltungen waren sportlich wie organisatorisch ein voller Erfolg und unterstrichen die Bedeutung des Werner-Fricke-Cups sowohl für den Aktiven- als auch für den Jugendbereich. Im Sommer beteiligte sich der Verein erneut am Johannisfest mit einem Essenswagen und einem Getränkestand, ehe im September das Winzerfest anstand. Diese Veranstaltungen stellen nicht nur wichtige Einnahmequellen dar, sondern prägen auch das Bild der Spielvereinigung im Stadtleben. Der Vorsitzende dankte allen Helferinnen und Helfern, die bei diesen Einsätzen, bei Heimspielen der aktiven Mannschaften oder in weiteren Funktionen unermüdlich im Einsatz waren. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement, so betonte er, wäre die Existenz des Vereins in dieser Form nicht möglich.

Sportlich konnte die Spielvereinigung im Jahr 2025 auf zahlreiche positive Entwicklungen zurückblicken. Die 1. Fußballmannschaft belegte unter Spielertrainer Pino Andreozzi in der Saison 2024/25 einen starken sechsten Platz in der A-Liga Dieburg und erreichte bei den Stadtmeisterschaften den zweiten Rang. Die 2. Mannschaft sorgte ebenfalls für erfreuliche Schlagzeilen: Unter Spielertrainer Pascal Parente erreichte sie den dritten Platz in der C-Liga Dieburg und schaffte damit den Aufstieg in die B-Liga – bereits der zweite Aufstieg in Folge und ein deutliches Zeichen für die kontinuierliche sportliche Entwicklung. Die 3. Mannschaft beendete die Saison in der D-Liga auf dem zwölften Tabellenplatz. Veli Can und Davide Rannone gaben hierzu einen ausführlichen Überblick über die sportliche Arbeit des Spielausschusses und zeichneten insgesamt ein positives Bild.

Auch das Schiedsrichterwesen war Thema der Versammlung. Mit Moussa Baltit und Fabian Buchheimer stellte die Spielvereinigung im Berichtsjahr zwei aktive Schiedsrichter. Moussa Baltit leitete in der Saison 2024/25 insgesamt 82 Spiele, Fabian Buchheimer kam auf 20 Spielleitungen. Damit konnte der Verein die geforderten Regularien erfüllen und seinen Beitrag zum Spielbetrieb leisten.

Ein besonders wichtiger Schwerpunkt blieb die Jugendarbeit. Zur Saison 2024/25 waren 113 Kinder und Jugendliche der Spielvereinigung im Jugendförderverein Groß-Umstadt gemeldet. Insgesamt spielen über 300 Kinder und Jugendliche im JFV Fußball, wobei die Spielvereinigung mit rund 130 Spielrechten den größten Anteil stellt. Die Berichte von Vereinsjugendmanager Mahmut Ibrahimoglu sowie von Mario Kubik, dem Vorsitzenden des JFV, machten deutlich, dass die Jugendarbeit sportlich erfolgreich ist, gleichzeitig aber vor großen organisatorischen Herausforderungen steht. Um der Verantwortung gegenüber Kindern und Jugendlichen gerecht zu werden, beschloss der Vorstand der Spielvereinigung im Februar 2026 ein vereinseigenes Kinderschutzkonzept und benannte feste Ansprechpartner. So ist der Vereinsverantwortliche zu diesem wichtigen Thema der zweite Vorsitzende Victor Machado und der Ansprechpartner Lutz Reeh.

Auch die Alten Herren der SG AH Umstadt blickten auf ein aktives Jahr zurück. Neben mehreren Großfeld- und Ü40-Kleinfeldspielen ragte sportlich der Einzug ins Kreispokal-Halbfinale hervor. Die Trainingsbeteiligung war erneut erfreulich hoch, und zahlreiche gemeinsame Veranstaltungen stärkten den Zusammenhalt innerhalb der Abteilung.

Die Tischtennisabteilung präsentierte sich ebenfalls in guter Verfassung. Mit fünf Herrenmannschaften und einer Jugendmannschaft nahm sie am Spielbetrieb teil und spielte in den jeweiligen Klassen eine ordentliche Rolle. Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Jugendmannschaft, die aktuell um die Meisterschaft in der 2. Kreisklasse Jungen 19 spielt. Die erfolgreiche Kooperation mit der Geiersbergschule in Form einer Tischtennis-AG wurde fortgeführt und trägt weiterhin zur Nachwuchsarbeit bei.

Abseits des sportlichen Geschehens standen erneut infrastrukturelle Themen im Fokus. Die Platzwarte Horst und Tom Emmerich investierten im Ludwig-Wedel-Stadion viele Arbeitsstunden, um die Rasenplätze und Grünanlagen trotz schwieriger Witterungsbedingungen in einem beispielbaren Zustand zu halten. Gleichzeitig wurde der dringende Sanierungsbedarf des Stadions erneut deutlich. Die Stadt Groß-Umstadt ließ hierzu ein Detailkonzept auf Basis des Sportstättenkonzepts erstellen und bewarb sich Ende 2025 beim Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“.

Auch das Vereinsheim war Thema der Versammlung. Seit April 2023 ist es an die Brüder Alexander und Thomas Lang verpachtet, die bereits umfangreiche Renovierungs- und Sanierungsarbeiten vorgenommen haben, unter anderem die Umstellung der Heizung von Gas auf Strom. Die noch ausstehende Änderung des Bebauungsplans zur Umwidmung in eine Gaststätte befindet sich inzwischen auf der Zielgeraden.

Den formalen Abschluss bildete der Bericht der Kassenprüfer Mathias Lutz und Dirk Kilian. Diese bestätigten nach der Prüfung am 16. Februar 2026 eine ordnungsgemäße, transparente und nachvollziehbare Kassenführung durch Finanzvorstand Peter Stein und empfahlen die Entlastung des Vorstandes, die von der Versammlung erteilt wurde. In seinen Schlussworten dankte der 1. Vorsitzende allen Vorstandsmitgliedern, Abteilungsleitern, Trainern, Schiedsrichtern, Helfern, Sponsoren und nicht zuletzt den Mitgliedern für ihr Engagement und ihre Treue zur Spielvereinigung. Mit einem Ausblick auf kommende Aufgaben und Veranstaltungen schloss Christian Lützins die Mitgliederversammlung.